

Rundbrief 356 (14.01.2024) , VEREIN FÜR GESCHICHTE DES WELTSYSTEMS
<http://www.vgws.org> / H.- H. Nolte, Bullerbachstr.12, 30890 Barsinghausen

Liebe Vereinsmitglieder,

der vorhergehende Rundbrief wies auf einige Veranstaltungen hin und bot einen kleinen Rückblick auf 2023. In diesem Rundbrief Nr. 356 werden die Hinweise auf Publikationen aus dem Verein mit Arbeiten zur Sklaverei von Michael Zeuske und Arbeiten zum Antisemitismus von Pavel Poljan fortgesetzt. Bei Glen Segells Edition zu Ehren von Arno Tausch möchte ich vor allem auf den Text unseres Mitglieds Hartmut Elsenhans [1] "Development Theory: The Social-Liberal Approach" hinweisen[2].

VEREIN

Wir freuen uns, dass Karl-Jürgen Knoth, Vaisón la Romaine, Mitglied wurde.

Prof. Dr. Oliver Reisner (Tibilisi) ist Wissenschaftlicher Berater des in Tibilisi eröffneten Büros des MWS (vgl. Rundbrief 355).

PUBLIKATIONEN AUS DEM VEREIN

Michael Zeuske: Vorwort zu Paulin Ismard Hg.: **Welten der Sklaverei**. Eine vergleichende Geschichte. Aus dem Französischen Berlin 2023 (Jacoby & Stuart)
Rezension in der ZWG ist in Arbeit.

Robert Heintze Rez. zu Michael Zeuske: **Afrika – Atlantik – Amerika**. Sklaverei und Sklavenhandel in Afrika, auf dem Atlantik und in den Amerikas sowie in Europa, Berl, Boston 2022 (de Gruyter) in: Francia 2023/4

Michael Zeuske: **Migration, Slavery and Commodification**, in: Jonathan Curry Machado Hg.: The Oxford Handbook of Commodity History, Oxford 2023, p. 311 – 334

Pavel Poljan: Khamasobesie i Khamasofershteerstvo: k evoljucii antisemitizma (**Hamas-Raserei und Hamas-Verstehertum: zur Evolution des Antisemitismus**) in: Partner No.1 (316) 2024 (S.34 f.) (*auf Nachfrage versende ich den Text*)

Pavel Poljan: Skazka skazok: Kinoepigraf [Das Märchen der Märchen. Kinonachschrift] in: Gorbi No.5, Januar 2024, S. 72 f. (*Betrifft den Film dieses Titel von Jurij Norshtejn. Auf Nachfrage versende ich den Text*)

Book Launch Webinar Development Globalization Global Values and Security Essays in Honor of Arno Tausch-20240111_164934-Meeting Recording.mp4 (Universität von Bloemfontein). Betr.: Glen Segell Hg.: **Development, Globalization, Global Values and Security. FS Arno Tausch (Thun) Springer 2023** 110 \$ [3]- *Die Webinar-Beiträge von Raffert, Berman, Obirek. Solomon und mir betreffen unsere Fragestellungen. Auf Nachfrage fasse ich meinen Beitrag gern schriftlich.*

AKADEMISCHE NACHRICHTEN

Vacancies for 21 Doctoral and Postdoctoral Researchers in the Collaborative Research Center „Production of Migration“ (SFB 1604) The German Research Foundation (DFG) has recently approved the new Collaborative Research Center (CRC) ›Production of Migration‹ at Osnabrück University ([press release](#)). In its first phase (2024-2027), the CRC will work on conceptual questions of reflexive migration studies as much in theory as in methodology and empirical research practice. This will take place in 15 innovative projects, a transfer project, the Reflexivity Lab and the Integrated Research Training Group for the CRC's PhD students. Across disciplines and together with colleagues from Berlin/Potsdam, Flensburg, Frankfurt a.M. and Münster, the CRC examines the conditions and functions of the social production and negotiation of migration. Its aim is to establish reflexive migration research as an approach to the study of society ([more information on SFB 1604](#)). For joint fundamental research, the CRC is recruiting colleagues from various disciplines and from all over the world! From April 1, 2024 until December 31, 2027 the CRC is offering **18 positions for Doctoral Researchers (m/f/d) (salary level 13 TV-L, 75 %)**, **3 positions for Postdoctoral Researchers (m/f/d) (salary level 13 TV-L, 100 %)** If you are interested in joining the project, you can find specific information concerning the individual projects and job advertisements at www.producingmigration.org. Please submit your application documents no later than January 10, 2024 to sfb1604@uni-osnabrueck.de.

Die Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde[4] wirbt für ihren Podcast OSTERWEITERUNG. China-Expertin Gudrun Wacker und der OSTEUROPA-Redakteur Manfred Sapper diskutieren in **Konturen der Macht. China-Russland** darüber, was die Allianz dieser beiden Länder verbindet, was sie für Russlands Krieg gegen die Ukraine und die Ansprüche Chinas auf Taiwan bedeutet und vor welche Herausforderungen sie die USA und die EU stellt. Mehr zu diesem Thema finden Sie auch in Heft 7-9 | 2023 unserer Zeitschrift OSTEUROPA.

Darüber teilt sie mit, dass das Projekt Forum für historische Belarus-Forschung mit der finanziellen Unterstützung vom DAAD aus Mitteln des Auswärtigen Amts eine Fortsetzung erfährt. In der zweiten Projektphase (2024-2025) nehmen wir die Arbeit mit Oral History Quellen stärker in den Fokus.

Das Leibniz-Institut für Ost- und Südost-Europa Forschung Regensburg lädt ein zu einem Workshop **Digitales Edieren von Reisenarrativen** in Regensburg 1.-2. Februar. Infos unter

<https://dehisre.ios-regensburg.de/workshop-von-ort-zu-ort-digitaales-edieren-von-reisenarrativen-neue-perspektiven/>

LESEFRÜCHTE

Stephan Balling: **Ein Modell unter Druck. Kapitalismus.** Die westliche Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung steht zunehmend in Frage in: Das Parlament 74, 1-3, 30.XII.2023
Sonderthema: Kapitalismus, Mehrere Graphiken – von „Menschen in extremer Not“ bis „Globale Biodiversität“. Unterschiedlich positionierte Beiträge, von Branko Milanovic („Begrenztes Exportpotenzial“) und Bettina Rühl („Viele Verlierer“) bis Elena Müller („Lob des Wettbewerbs“).

August Pradetto: **Abgesang auf die Entspannungspolitik.** >Russische Gefahr< und Zeitenwende in der deutschen Außenpolitik, in Welt Trends 199, Winter 2023/24, S. 55 – 61. Daten S.59 :Lqut SIPRI gab Russland im Jahre 2022 86 Milliarden für Rüstung aus, China 292 Milliarden. Die Mitglieder der NATO wendeten 2022 zusammen 1,26 Billionen US-Dollar . 7,8% mehr als 2021...
Trotz der „... hohen Ausgaben von global mittlerweile 2,240 Milliarden Dollar für Rüstung jährlich gab es keine Vermehrung von Sicherheit.

Palästina Initiative Region Hannover, 09.01.2024: „Die Republik Südafrika hat am 28.12.2023 beim Internationalen Gerichtshof in Den Haag (IGH - nicht zu verwechseln mit dem Inter-nationalen Strafgerichtshof, ebenfalls in Den Haag ansässig, dem IStGH) Klage gegen Israel eingereicht wegen des **Vorwurfs des Völkermords an der palästinensischen Bevölkerung**“. Inzwischen hat die Verhandlung begonnen, Israel bestreitet den Vorwurf.

Nb. eine Weihnachtskarte unseres Mitglieds Pavel Poljan: „Geburt Christi. Variante ohne Juden“. Kleine Illustration zur Frage, was die christlichen Welten zwischen Vancouver und Wladiwostok bzw. zwischen Kerala und Äthiopien ohne Juden wären ...

Lena Luig Projektleitung.: **Bodenatlas 2024.** Daten und Fakten über eine lebenswichtige Ressource (Heinrich Böll Stiftung, BUND, Think>Tank Sustainability) *Der Bodenatlas kann wie die anderen Atlanten dieser Reihe (Moor, Konzerne [die Profitmargen der neun weltgrößten Düngerkonzerne stiegen zwischen 2020 und 2022 von 20,7 auf 35,5% - S.20], Insekten, Energie, Fleisch, Plastik, Pestizide, Meer...) bei den drei Herausgebern erbeten werden. Kein Atlas der Bodenarten, Böden werden vielmehr relativ einheitlich als Objekte moderner menschlicher Eingriffe untersucht – Bodenschutz, Interessen an industrieller Nutzung, Landgrabbing, Düngereinträge etc.. Z.B. eine Karte der globalen Bodendegradation oder mehrere zur Desertifikation, darunter eine zur Dürre in Deutschland 2022.*

Philipp Ammon: **Untergang Berg-Karabachs, Gefährdung Armeniens:**

<https://www.berliner-zeitung.de/open-source/bergkarabach-konflikt-armenien-wie-das-land-und-seine-geschichte-immer-wieder-in-den-abgrund-stuerzten-li.2162093>

<https://www.diepresse.com/17979810/bergkarabachs-untergang-armeniens-gefaehrung>

EINLADUNGEN INS HISTORISCH-POLITISCHE COLLOQUIUM BARSINGHAUSEN;

17. I. 2024 , VHS Langenacker 38, 16:00 – 18:15

Prof. Dr. Pavel Poljan; Direktor des Ossip Mandelstam-Instituts Moskau: *Aus seinen*

Publikationen zum Genozid an der jüdischen Bevölkerung Osteuropas, zuletzt Briefe aus der Hölle. Die Aufzeichnungen des jüdischen Sonderkommandos Auschwitz, Darmstadt 2019 (WBG): **.DAS GEDENKEN AN BABYN JAR** Erste Literatur: **Wolfram Wette: Babij Jar 1941**, in: Ders., Gerd Ueberschär Hg.: **Kriegsverbrechen im 20. Jahrhundert**, Darmstadt 2001 (Primus) S. 152 – 164; **Pavel Poljan: Babyn Jar und Bandera**, erscheint in **ZEITSCHRIFT FÜR WELTGESCHICHTE**. *Der Vortrag knüpft an die lange Reihe unserer Vorträge zum Holocaust an, vgl. auch die Beiträge von Eckhard Steigerwald und Meir Levenshtejn in: H.-H. Nolte Hg., R. Brinkmann Red.: Erinnerungen an Krieg und Nachkrieg zwischen Deister und Berlin, Barsinghausen 2020*

31.Januar 2024: 16.00 – 18.15

Dr. Peter Schulze:

1933: POLITIK UND TERROR IN HANNOVER

Die global häufigen Wendungen zu radikalen nationalistischen Bewegungen, welche Vertreibung als Mittel der Politik einsetzen oder vorschlagen, sollten wir im Zusammenhang der Entwicklung des Weltsystems gemeinsam diskutieren. Im Fall von Aserbaidschan kommt die Tatsache offensichtlich nicht vor Gericht - Wegen des Erdöl- und Gas-Abkommens Bakus mit der EU? Weil Muslime die Akteure sind? Weil Vertreibung im Genozidabkommen 1947 nicht verboten wird? Zur Diskussion brauchen wir Kompetenzen im Völkerrecht. Dass in Deutschland in der AFD über Vertreibung von Neubürgern nachgedacht wird, gehört in den Kontext. Vorschläge, Texte?

Trotzdem mit vielen guten Wünschen

Ihr und Euer Hans-Heinrich Nolte

[1] Hartmut Elsenhans gehört seit Gründung des VGWS zu den kreativsten Mitgliedern, vgl. seine Einordnung Wallersteins in ZWG 2.2 sowie mehrere Rezensionen von ihm und zu seinen Werken. In deutscher Sprache und für NichtökonomInnen geschrieben: Hartmut Elsenhans: *Kapitalismus global. Aufstieg-Grenzen-Risiken*, Stuttgart o.J. (Kohlhammer).

[2] Mein Beitrag skizziert die Beziehungen zwischen Deutschland & Österreich auf der einen sowie Russland bzw. UdSSR auf der anderen Seite als Teilstränge in den Auseinandersetzungen der Großkirchen bzw. im politischen Sektor des Weltsystems ab der Aufnahme Russlands in das westliche Mächtesystem in den Kriegen gegen das Osmanische Imperium.

[3] ISBN 978-2-031-24512-1 (Hardcover) Inhalt 1. **Development.** Hartmut Elsenhans: Development Theory: the Social-Liberal Approach/ Kunibert Raffert: Analyzing Inequality, Dependence and Poverty in the World-System/ Raimund Dietz: Politics Means Shaping the Shape/ Manfred Fuchs: Multinational Firms and the Pattern and Structure of Foreign Direct Investment/ 2. **Globalization.** Manfred B. Steger: Global Studies Meets World-Systems theory/ Fulvio Attinà: World-Scale Problems and the Policy Response of Multilateral Institutions/ Tessaleno Devezas: On the hidden Pattern in the History of War/ Hans-Heinrich Nolte: Russia and Germany in the System of Powers/ 3. **Global Values:** Russell A. Berman: Globalization, Islamism and the Persistence of Religion/ Stanislaw Obirek: Studies on Global Catholicism/ Farid Hafez: Tausch and Political Controversies in Austrian Media: „Political Islam“ in the Austrian Debate/ 4. **Security.** José Aleman, Dong Wook Lee, Dwayne Woods: States of Emergency: in whose Interest Are They Invoked?/ Jacques Neriah: Rabin and the Intelligence Services on the Eve of the Oslo Accords/ Hussein Solomon: Tausch on Terrorism? *Vier Beiträge in dem Webinar betrafen unsere Interessen-*

[4] Vgl. auch den Hinweis auf die Jahrestagung „Imperiale Herrschaft und koloniale Erfahrung in Osteuropa“ in Rundbrief 355.